

POWERED MIXER
POWERPOD740

BEDIENUNGSANLEITUNG



SICHERHEITSANWEISUNGEN!

WARNUNG – UM DIE GEFAHR VON FEUER ODER ELEKTRISCHEM SCHOCK ZU VERMEIDEN, SETZEN SIE DIESES GERÄT KEINER FEUCHTIGKEIT ODER REGEN AUS.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder Flüssigkeiten in dieses Gerät gelangen. Sollte Regen oder Flüssigkeit eingedrungen sein, ziehen Sie bitte sofort den Netzstecker aus der Steckdose (mit TROCKENEN HÄNDEN), und lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Techniker überprüfen. Halten Sie das Gerät von Wärmequellen wie z.B. Heizkörper, Öfen etc. fern.

Dieses Gerät enthält keine Teile, zu denen der Anwender Zugang haben müsste. Lassen Sie alle Service Leistungen von ausgebildetem Fachpersonal bei einem autorisierten Phonic Händler durchführen.



Dieses Dreieck auf Ihrem Gerät macht Sie auf nicht isolierte "gefährliche Spannungen im Inneren des Gerätes aufmerksam, stark genug um einen Stromschlag zu erzeugen.



Dieses Dreieck auf Ihrem Gerät weist Sie auf wichtige Bedienungs- und Pflegeanweisungen in den Begleitpapieren hin.

ACHTUNG:

UM DIE GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN ZU VERMEIDEN, ENTFERNEN SIE KEINE ÄUSSEREN TEILE. DIESES GERÄT ENTHÄLT KEINE TEILE, ZU DENEN DER ANWENDER ZUGANG HABEN MÜSSTE. LASSEN SIE ALLE SERVICE LEISTUNGEN VON AUSGEBILDETEM FACHPERSONAL BEI EINEM AUTORISIERTEN PHONIC HÄNDLER DURCHFÜHREN.

Halten Sie das Gerät mit einer weichen, trockenen Bürste sauber. Wischen Sie es gelegentlich mit einem feuchten Tuch ab. Benutzen Sie keine anderen Reinigungs- oder Lösungsmittel, die die Lackierung oder die Plastikteile angreifen könnten. Regelmäßige Pflege und Überprüfung beschert Ihnen eine lange Lebensdauer und höchste Zuverlässigkeit.

Ihr Phonic Gerät wurde beim Hersteller sorgfältig verpackt, der Karton ist so konstruiert, dass das Gerät vor rohem Umgang geschützt ist. Wir raten Ihnen die Verpackung und den Inhalt sorgfältig nach etwaigen Zeichen von Beschädigung zu überprüfen, die auf dem Transportwege entstanden sein kann.

Falls das Gerät beschädigt ist: **Benachrichtigen Sie umgehend Ihren Händler und/oder den Spediteur.** Schadensansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn der Schaden fristgerecht gemeldet wurde.

POWERED MIXER

POWERPOD740

INHALT

EINFÜHRUNG	4
MERKMALE	4
VOR DER INBETRIEBNAHME	4
DIGITAL EFFECT SEKTION	6
SUMMEN SEKTION	7
BESCHREIBUNG DER RÜCKSEITE	10
ANSCHLUSS VON LAUTSPRECHERN	11
ANSCHLUSS BEISPIEL	11
ANWENDUNGEN	12
ANWENDUNG 1 – KONFERENZANLAGE / KARAOKE SYSTEM	12
ANWENDUNG 2 – LIVE BESCHALLUNG EINER BAND	13
TECHNISCHE DATEN	14
BLOCKSCHALTBILD	16

EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Phonic Powermixer entschieden haben. Auf der Grundlage jahrelanger Erfahrung in der Konstruktion und Fertigung von exzellenten Audio Geräten haben wir diesen Powermixer für die Anwender entwickelt, die für ihre Beschallungsaufgaben einen guten Mixer sowie eine verlässliche Endstufe in einem Gerät haben wollen. Der Powermixer ist sowohl für Sprachübertragungen, kleinere Beschallungen wie auch mittelgroße Beschallungen und Freiluftveranstaltungen geeignet.

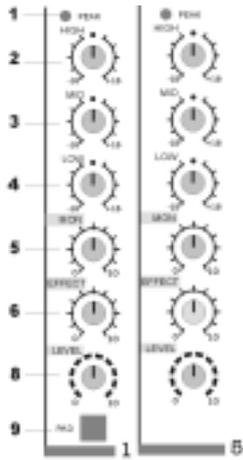
Damit Sie die Möglichkeiten des Powermixers möglichst erschöpfend nutzen können, studieren Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig. Bewahren Sie die Anleitung gut auf, wenn Sie später nochmal etwas nachschlagen wollen. Machen Sie sich in Ruhe mit den verschiedenen Funktionen und neuen Möglichkeiten dieses Powermixers vertraut, auch wenn Sie der Ansicht sind, dass Sie ein erfahrener Tontechniker sind und das Lesen von Bedienungsanleitungen nicht zu Ihren Aufgaben gehört....

MERKMALE

- 200W + 200W / 4Ω Verstärker für Main/Monitor oder Main1/Main2
- (Mono gebrückt 400W / 8Ω)
- 24bit / 48kHz Effektprozessor mit 8 Presets
- Fußschalter zum An- und Ausschalten des Effekts
- Zwei grafische 7-Band Equalizer für Main/Monitor oder Main1/Main2
- 7 symmetrische Mikrofoneingänge mit XLR Buchsen
- 10 Line Eingänge mit Klinkenbuchsen
- 2 Super Hi-Z Eingänge zum direkten Anschluss von akustischen und elektrischen Gitarren und Bass Gitarren
- 2 eingebaute Begrenzer für die Endstufen
- 3-Band Klangregelung in den Kanälen
- Pad Schaltung für die Kanäle 1~4
- Peak Anzeige in jedem Eingangskanal
- Monitor and Effekt Regler in jedem Eingangskanal
- Drive Pegel / Effekt Summenregler für den Eingang des eingebauten Effektgeräts
- Aux Eingang
- Tape Eingang / Recording Ausgang
- +48V Phantomspeisung
- Stabiles, teppichbezogenes Holzgehäuse mit Stahllecken

VOR DER INBETRIEBNAHME

1. Bevor Sie das Gerät einschalten, regeln Sie den Master (Summenlautstärke) Regler ganz runter.
2. Machen Sie alle nötigen Kabelverbindungen nur im ausgeschalteten Zustand.
3. Überprüfen sie die Netzspannung des Geräts, bevor sie den Netzstecker einstecken.
4. Bedecken Sie nicht die Rückseite des Geräts, um Überhitzung zu vermeiden.
5. Berühren Sie nicht die rückwärtigen Kühlkörper während des Betriebs, sie können sehr heiß werden.



1. PEAK LED Anzeige

Diese rote LED leuchtet auf wenn ein zu hoher Signalpegel am Kanal anliegt. In der Regel sollte der Eingangsspegel so eingestellt werden, dass diese LED nur bei den lautesten Stellen gelegentlich aufleuchtet. Wenn sie fast durchgehend leuchtet, muss entweder der Eingangsspegel mit dem PAD Schalter abgedämpft werden, oder die Lautstärke muss mit dem LEVEL Regler reduziert werden. Damit erhält man den besten Signal-Rauschabstand und den größtmöglichen Dynamikumfang.

2. HIGH

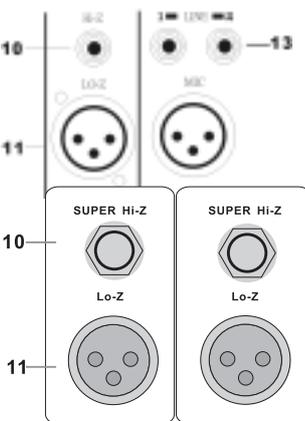
Sie heben die hohen Frequenzen an, indem Sie diesen Regler nach rechts drehen, um Becken, Stimmen und elektronische Instrumente "silbriger" erscheinen zu lassen. Nach links gedreht, unterdrücken Sie diesen Frequenzbereich, mit dem Ergebnis, dass Zischlaute unterdrückt werden. Der Regelbereich umfasst +/-15dB bei 12kHz mit Kuhschwanz Charakteristik. Stellen Sie den Regler auf "0" (12 Uhr), wenn er nicht benötigt wird.

3. MID

Dieser Regler bietet eine Anhebung oder Absenkung von 15dB bei 2,5kHz mit Glockencharakteristik. Gerade der Mittenbereich ist derjenige, wo sich die musikalische Hauptinformation abspielt. Mit Hilfe dieses Reglers können Sie dem Instrument (bzw. der Stimme) Transparenz und Klarheit hinzufügen, so dass es sich in der Mischung besser durchsetzt. Stellen Sie den Regler auf "0" (12 Uhr), wenn er nicht benötigt wird.

4. LOW

Der Regelbereich umfasst +/-15dB bei 80Hz mit Kuhschwanz Charakteristik. Sie heben die tiefen Frequenzen an, indem Sie den Regler nach rechts drehen, um Stimmen mehr Wärme zu geben oder Gitarren, Drums und Synthies mehr Druck zu verleihen. Nach links gedreht reduzieren Sie Rumpelgeräusche von der Bühne oder Brummeinstreuungen, oder Sie dünnen einen mulmigen Klang aus. Stellen Sie den Regler auf "0" (12 Uhr), wenn er nicht benötigt wird.



5. MON

Der MONITOR Regler kontrolliert die Lautstärke des Kanalsignals, das im Monitor zu hören ist. Die Lautstärke ist unabhängig von der Stellung des Reglers LEVEL, also des Lautstärkereglers des Kanals.

6. EFFECT

Der EFFECT Regler kontrolliert die Lautstärke des Kanalsignals, das in den eingebauten Digital Effekt gelangt, und gleichzeitig am Ausgang EFFECT OUT anliegt, um ein externes Effektgerät zu speisen. Der Pegel ist abhängig von der Stellung des Reglers LEVEL (8), also des Lautstärkereglers des Kanals. Wird also der LEVEL Regler bewegt, ändert sich auch der Anteil des Effektsignals.

8. LEVEL

Der LEVEL (Lautstärke) Regler bestimmt den Anteil des Kanalsignals in der Gesamtmischung und gibt schon von vorneherein einen guten optischen Überblick über den Kanalpegel.

9. PAD

Der PAD Schalter reduziert die Lautstärke des Eingangssignals um 30 dB. Wenn Sie Line Pegel Geräte an die hochohmigen Klinkeneingänge der Kanäle 1 ~ 4 anschließen, und sie hören eine Verzerrung des Signals (die PEAK LED leuchtet dann auch permanent auf), drücken Sie bitte diesen Schalter.

10. HI-Z & SUPER HI-Z (470k Ohm)

HI-Z

Diese Klinkenbuchsen sind zum Anschluss von Synthesizern, Drum Computern, CD Spielern u.ä. geeignet. Es können symmetrische und unsymmetrische Signale verarbeitet werden. Der nominelle Eingangsspegel liegt zwischen -50dB und -20dB. Sollte der Pegel des Quellsignals zu hoch sein, drücken sie bitte den PAD Schalter.

SUPER HI-Z (470k Ohm)

Die Kanäle 3 und 4 verfügen über super hochohmige Klinkeneingänge mit einer Impedanz von 470k Ohm. Sie sind für den direkten Anschluss von akustischen oder elektrischen Gitarren oder Bass Gitarren ausgelegt. Es handelt sich dabei um unsymmetrische Eingänge, im Gegensatz zu den LO-Z Klinkeneingängen.

11. LO-Z

Die Kanäle 1 ~ 4 verfügen über niederohmige XLR Eingänge zum Anschluss von Mikrofonen. Diese verfügen auch über +48V Phantomspeisung. Andere Instrumente, die nicht für Phantomspeisung geeignet sind, könnten Schaden nehmen. Diese müssen *unbedingt an die Klinkenbuchsen angeschlossen* werden. Der nominelle Eingangspegel reicht von -40dB bis -10dB.

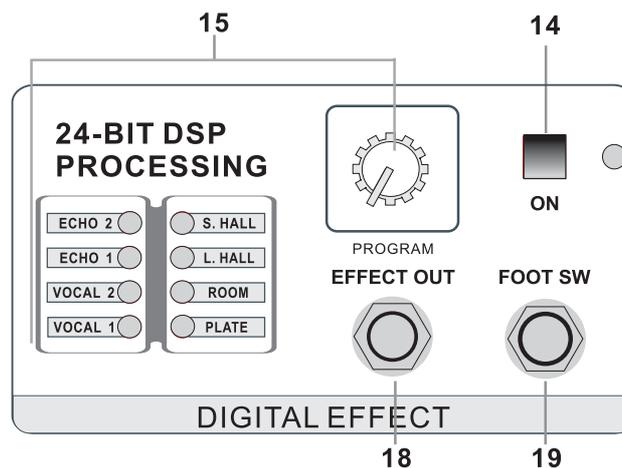
Die HI-Z (Super HI-Z) und LO-Z Eingänge der Kanäle 1 ~ 4 dürfen nicht gleichzeitig benutzt werden!

13. 1 – LINE - 2

Die Kanäle 5 ~ 7 verfügen neben den niederohmigen, symmetrischen XLR Eingängen für Mikrofone (mit einer Ausgangsimpedanz zwischen 50 und 600 Ohm) auch noch über je zwei Line Eingänge für Stereo Geräte wie z.B. Synthesizer, Drum Computer, usw. Die Line Eingänge sind unsymmetrisch und haben eine Eingangsimpedanz von 600 Ohm. Der nominelle Pegel der Mikrofoneingänge ist -50dB und der Line Eingänge -20dB.

Bei den Kanälen 5 ~ 7 dürfen die Mikrofon- und Line Eingänge gleichzeitig benutzt werden.

DIGITAL EFFECT SEKTION



14. ON

Mit diesem Schalter wird das interne Effektgerät eingeschaltet. Ist dieser Schalter gedrückt leuchtet die daneben befindliche LED auf.

Das vom internen digitalen Effektgerät bearbeitete Signal wird dann auf die Summe und den Monitorweg geleitet.

15. PROGRAM - EFFEKT WAHLSCHALTER

Es stehen die 8 Effektprogramme ECHO 1, ECHO 2, VOCAL 1, VOCAL 2, S. HALL, L. HALL, ROOM und PLATE zur Auswahl, die mit dem Drehschalter angewählt werden. Jedem Effekt ist eine Leuchtanzeige zugeordnet, die Auskunft darüber gibt, welcher Effekt angewählt ist.

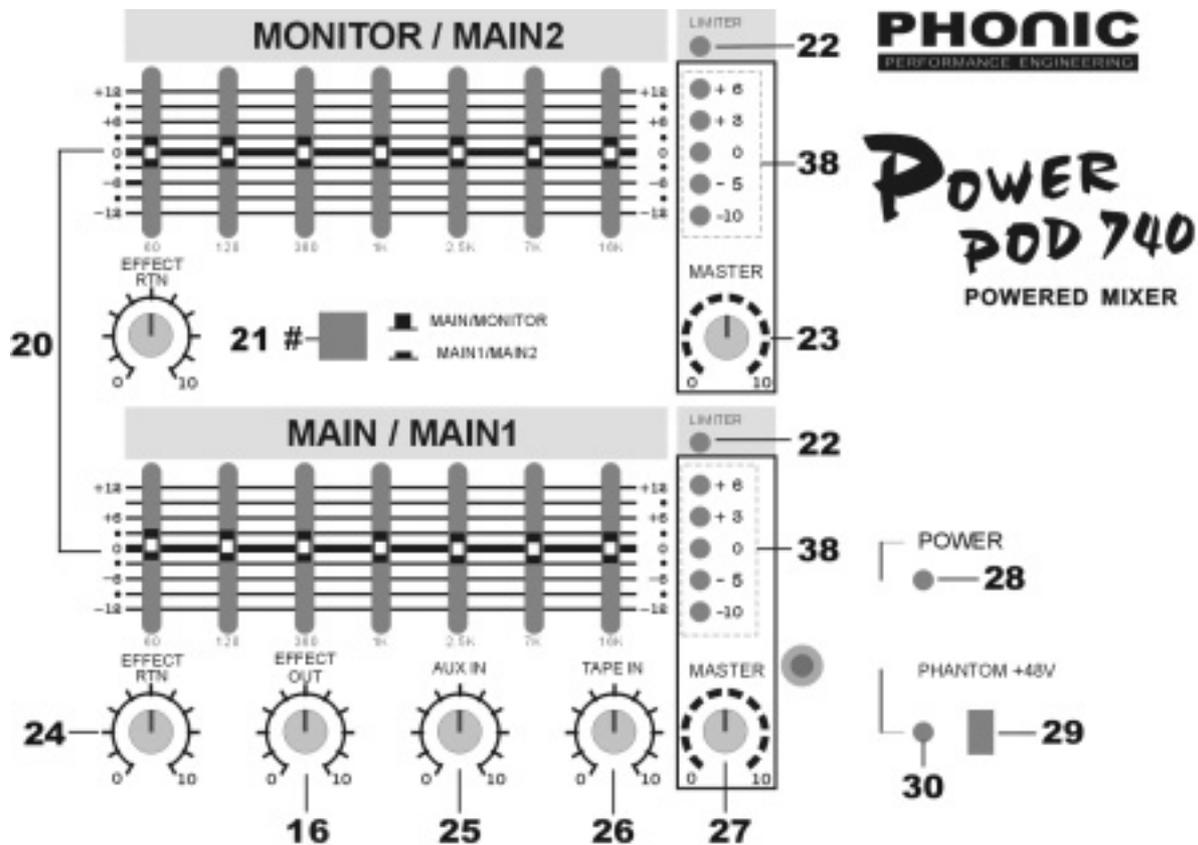
18. EFFECT OUT

An diese Buchse wird der Eingang eines externen Effektgerätes angeschlossen. Der nominale Ausgangspegel und die Ausgangsimpedanz betragen +4dB/10kOhm.

19. FOOT SW

An diese Klinkenbuchse wird ein Fußschalter angeschlossen (nicht im Lieferumfang enthalten). Damit kann der interne Effekt ein- und ausgeschaltet werden. Der Schalter DIGITAL EFFECT ON (14) muss zu diesem Zweck eingeschaltet sein.

SUMMEN SEKTION



16. DRIVE / EFX OUT

Dieser Regler kontrolliert den Pegel des Signals, das am Ausgang EFFECT OUT (18) anliegt und zu einem externen Effektgerät gesendet wird. Er hat *keinen Einfluss* auf den Pegel, der in das *interne digitale Effektgerät* gelangt!

20. GRAFISCHE EQUALIZER

WAHLSCHALTER MAIN/MONITOR – MAIN1/MAIN2

Dieser Schalter bezieht sich auf die beiden grafischen Equalizer und die beiden eingebauten Endstufen. Ist der Schalter nicht gedrückt, liegt an der Endstufenseite A das MASTER Signal an (das durch den unteren Equalizer und den Lautstärkereger 27 gelaufen ist), an der anderen Endstufenseite B liegt das MONITOR Signal an (das durch den oberen Equalizer und den Lautstärkereger 23 gelaufen ist).

Wenn der Schalter gedrückt ist, liegt an beiden Endstufenseiten das MASTER Signal an, das in der Lautstärke allerdings nur durch den einen MASTER Regler 27 kontrolliert wird. Jedoch können beide Endstufenseiten mit unterschiedlichen Equalizer Einstellungen versehen werden, da der obere Equalizer nach wie vor für die Endstufe B zuständig ist, der untere für die Endstufe A.

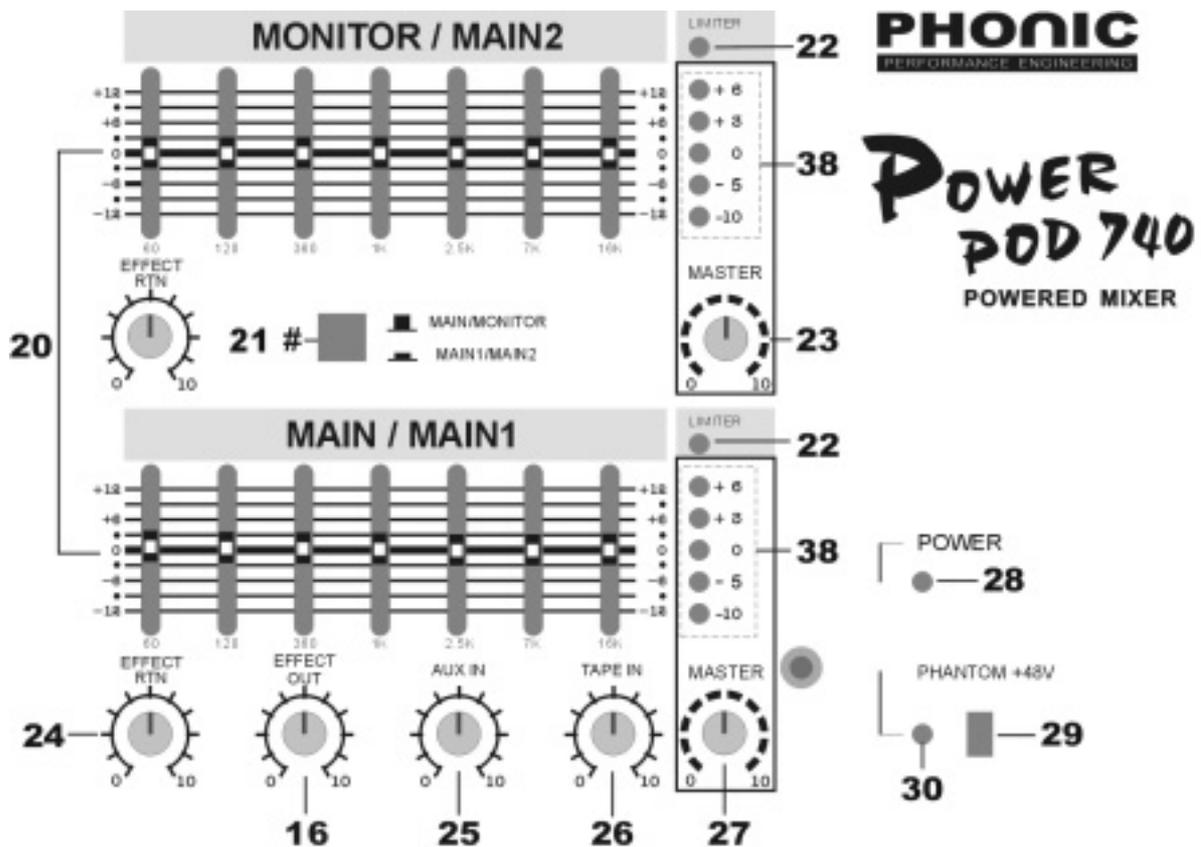
Die Regler MONITOR MASTER (23) und MONITOR EFFECT RTN (21) beziehen sich nur auf die Monitorsignale.

GRAFISCHE EQUALIZER

Es gibt zwei 7-Band Equalizer, mit deren Hilfe der Anwender das Wiedergabeverhalten der Summen- und Monitorschiene klanglich beeinflussen kann. Ist der Wahlschalter für den Equalizer # gedrückt (Stellung Main1/Main2), arbeiten beide Equalizer nur für die Summe.

Jedes Frequenzband kann um 12dB angehoben oder abgesenkt werden.

Damit können Feinabstimmungen der Lautsprecheranlage in Bezug auf die unterschiedlichen Raumcharakteristika gemacht werden. Mit diesem Equalizer können nur globale Klangkorrekturen der Anlage vorgenommen werden – er ist nicht dazu geeignet, extreme Rückkopplungen komplett zu eliminieren. Beginnen Sie immer in der „0“-Stellung und vermeiden sie extreme Einstellungen, weil dadurch die Gesamtdynamik und der Gesamtklang des Lautsprechersystems zu stark beeinflusst werden.



21. MONITOR EFFECT RTN

Dieser Regler bestimmt die Lautstärke des Effektsignals aus dem eingebauten Effektgerät, das im Monitorweg zu hören ist.

22. LIMITER LED Anzeige

Wenn die Anzeige aufleuchtet, deutet dies darauf hin, dass der eingebaute Begrenzer für die interne Endstufe anfängt zu arbeiten und so die Endstufe vor Überlastung geschützt wird.

23. MONITOR MASTER

Dieser Drehregler bestimmt die Endlautstärke des Monitorweges. Das Signal liegt gleichzeitig an den Lautsprecherausgängen der eingebauten Endstufe und an dem Klinkenausgang MONITOR OUTPUT (35) an.

24. MAIN EFX

Dieser Regler bestimmt die Lautstärke des Effektsignals aus dem eingebauten Digitaldelay, das im Master, also in der Summe, zu hören ist.

25. AUX IN

Dieser Drehregler bestimmt, wie laut das Signal, das an der Klinkenbuchse AUX IN anliegt, in der Summe zu hören ist.

26. TAPE IN

Dieser Drehregler bestimmt, wie laut die Signale, die an den Cinchbuchsen TAPE IN anliegen, in der Summe zu hören sind.

27. MAIN MASTER

Dieser Drehregler kontrolliert die Endlautstärke der Summenschiene. Das Signal liegt gleichzeitig an den Lautsprecherausgängen der eingebauten Endstufe (sofern der Schalter POWER AMP oberhalb dieses Reglers in der Stellung MASTER steht) und an dem Klinkenausgang MAIN OUTPUT (34) an.

28. POWER LED Anzeige

Diese LED leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

29. PHANTOM +48V Schalter

Dieser Schalter legt auf alle LO-Z Mikrofoneingänge der Kanäle 1 ~ 6 +48V Phantomspeisung an, um Kondensatormikrofone betreiben zu können. Bitte schalten Sie die Phantomspeisung erst ein, wenn Sie das Kondensatormikrofon eingesteckt haben.

30. LED Phantomspeisung

Diese LED leuchtet, wenn die +48V Phantomspeisung eingeschaltet ist.

31. AUX IN

Hier können externe Geräte mit einem Monoausgang angeschlossen werden, die über den AUX Lautstärkereger auf die Summe geleitet werden. Der nominelle Eingangspegel und die Eingangsimpedanz betragen -10dB / $600\ \Omega$.

32. TAPE IN

Hier können Zuspielder wie CD Player, Kassettensrekorder, etc. angeschlossen werden, die über den TAPE IN Lautstärkereger auf die Summe geleitet werden. Der nominelle Eingangspegel und die Eingangsimpedanz betragen -10dBV / $600\ \Omega$.

33. REC OUT

An diesen Cinch Buchsen liegt das Summensignal für Aufnahmezwecke an. Es können Kassettendecks u.ä. angeschlossen werden.

34. MAIN OUTPUT

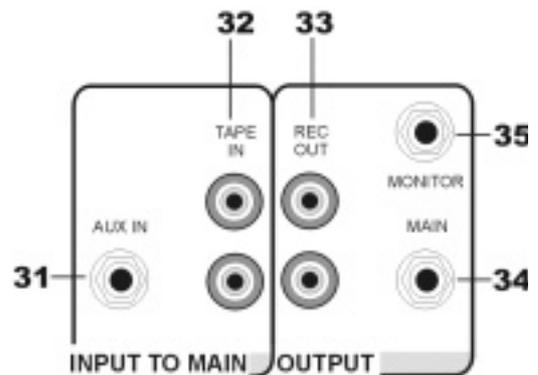
Der MAIN Ausgang liefert ein Line Pegel Signal der Summe nach dem Main Master Lautstärkereger. Hier können externe Geräte, z.B. Endstufen, angeschlossen werden.

35. MONITOR OUTPUT

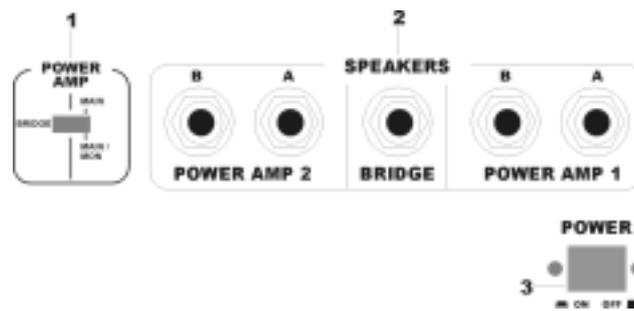
Der MONITOR Ausgang liefert ein Line Pegel Signal der Monitorsumme nach dem Monitor Master Lautstärkereger. Hier können externe Geräte, z.B. Endstufen, angeschlossen werden.

38. PEGEL LED ANZEIGE

Die dreifarbig LED Pegelanzeige zeigt Ihnen den Ausgangspegel der Summenschiene oder der Monitorschiene an. Damit können Sie permanent die Pegel überwachen und gegebenenfalls eingreifen, damit es bei zu hohen Pegeln nicht zu Verzerrungen kommt. Die LEDs sollten so ausschlagen, dass der 0dB Pegel nicht all zu oft überschritten wird.



BESCHREIBUNG DER RÜCKSEITE



1. POWER AMP WAHLSCHALTER

Dieser Schalter bestimmt die Funktionsweise der eingebauten Endstufen. Es gibt zwei Positionen:

BRIDGE

Im Bridge Modus werden beide Endstufenseiten (1 und 2) zu einem Monoblock zusammengefasst. In diesem Fall ist nur das MAIN Signal an dem Lautsprecherausgang zu hören. Es darf dann nur der Lautsprecherausgang BRIDGE benutzt werden.

MAIN – MAIN/MONITOR

Die beiden Endstufenblöcke können unabhängig voneinander verwendet werden. Im MAIN1/MAIN2 Modus (auf der Vorderseite unter #) gelangt das MAIN Signal, also die Summenschiene, auf beide Endstufenblöcke und ist an beiden Lautsprecherausgängen POWER AMP 1 und POWER AMP 2 zu hören. In der Stellung MAIN/MONITOR des gleichen Schalters liegt an der ersten Endstufenseite das MAIN Signal an (und somit an den Lautsprecherausgängen POWER AMP 1), an der zweiten Endstufenseite das MONITOR Signal (und somit an den Lautsprecherausgängen POWER AMP 2).

2. SPEAKERS - Lautsprecheranschlüsse

Dies sind die Ausgänge der eingebauten Endstufen. Sie sind für den Anschluss von Lautsprecherboxen vorgesehen. Die beiden Endstufenblöcke können unabhängig voneinander verwendet werden (maximale Ausgangsleistung 2x 200 Watt), oder im gebrückten Modus mit einer Maximalleistung von 1 x 400 Watt. Die Ausgänge A und B liegen jeweils parallel, d.h. sie liefern das gleiche Signal. Die Mindestimpedanz der Endstufen beträgt 4 Ohm. Werden mehrere Lautsprecherboxen angeschlossen, ist dringend darauf zu achten, dass diese Impedanz nicht unterschritten wird. Wird an jeden Ausgang A und B jeweils eine Box angeschlossen, müssen die Boxen mind. 8 Ohm haben. Werden die Ausgänge A und B benutzt, darf der Ausgang BRIDGE nicht benutzt werden.

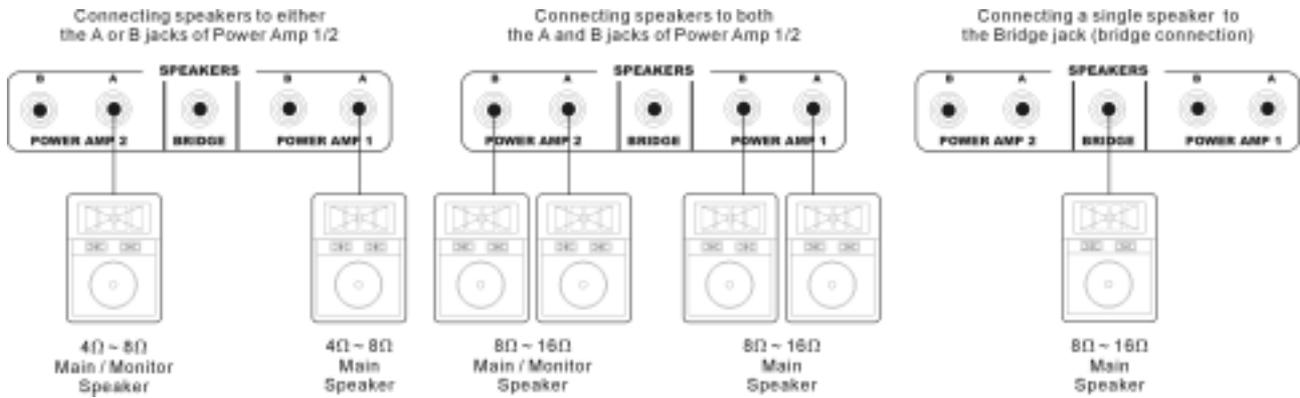
Im Brückenmodus darf nur der Ausgang mit der Bezeichnung BRIDGE benutzt werden. Die Mindestlast beträgt dann 8 Ohm und darf auf keinen Fall unterschritten werden, d.h. eine angeschlossene Box muss mindestens 8 Ohm haben. In diesem Modus wiederum dürfen die jeweiligen Ausgänge A und B nicht benutzt werden.

3. POWER ON/OFF

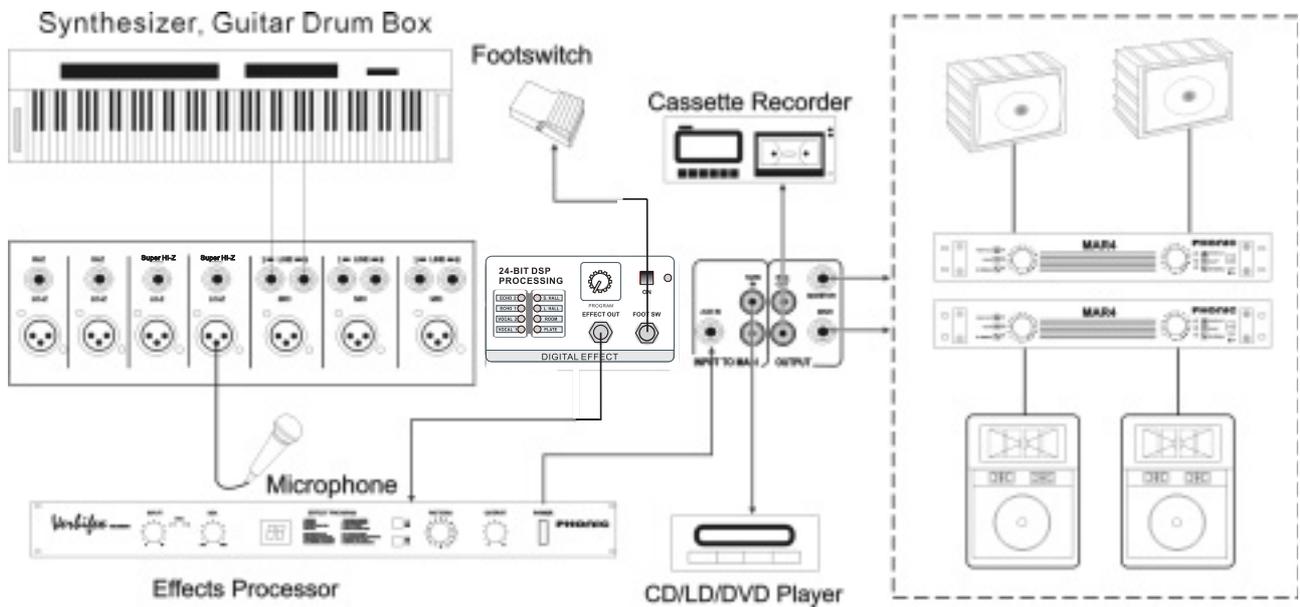
Dies ist der Netzschalter des Geräts. Wird er gedrückt, ist das Gerät eingeschaltet. Die POWER LED (28) auf der Frontseite des Geräts leuchtet auf.

ANSCHLUSS VON LAUTSPRECHERN

Es gibt drei Arten, Lautsprecher anzuschließen, wie im folgenden zu sehen ist.

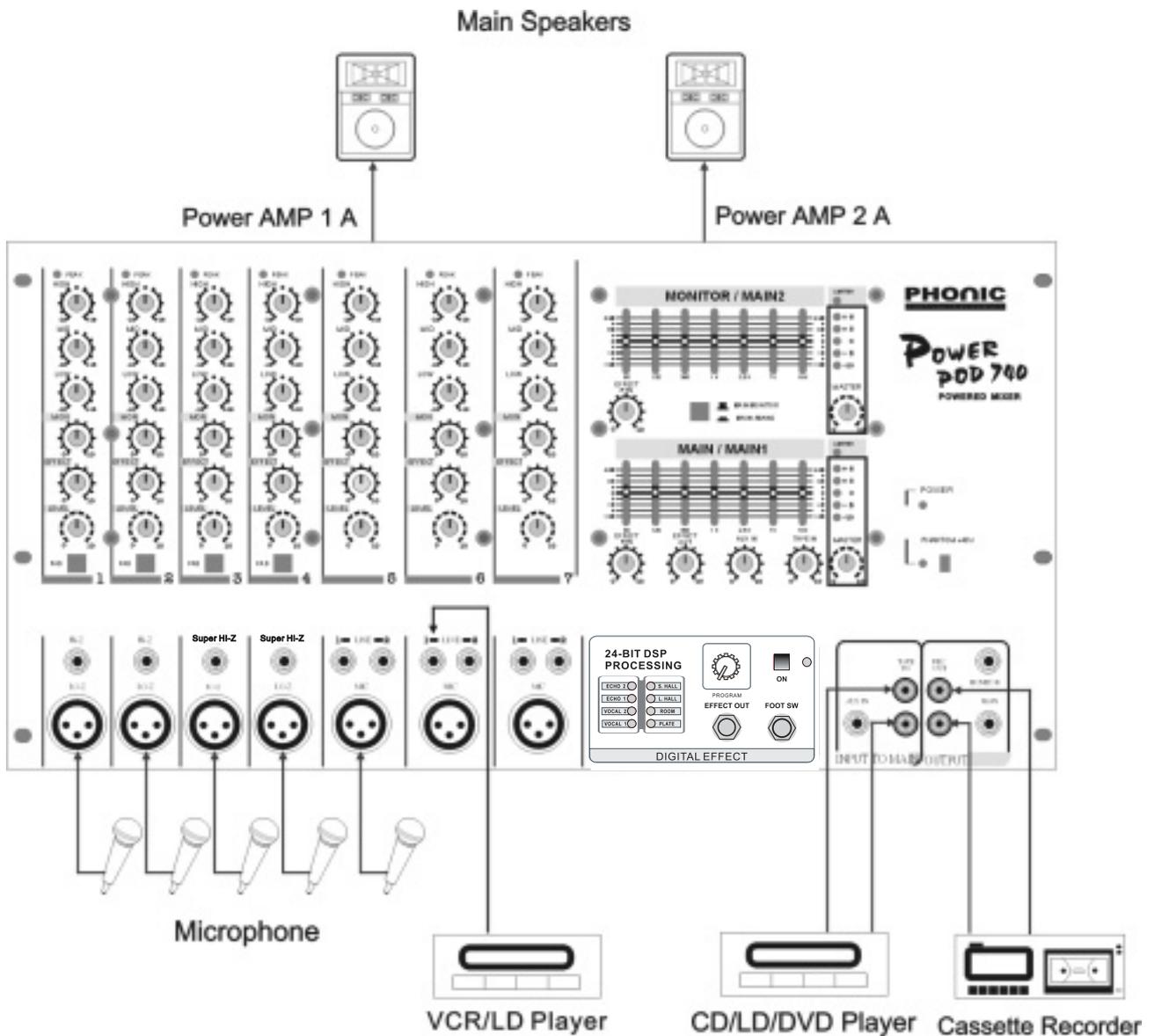


ANSCHLUSS BEISPIEL



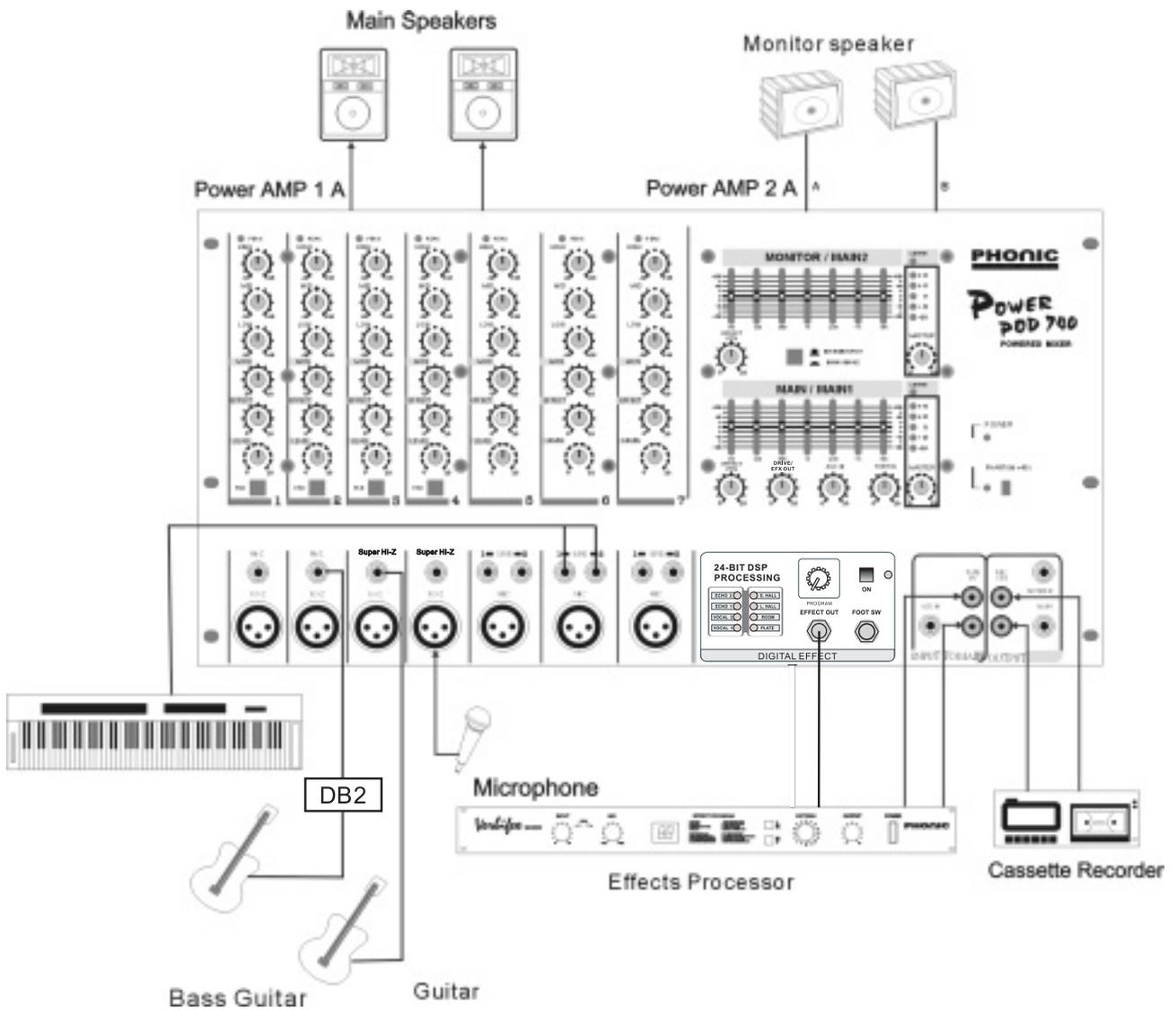
ANWENDUNGEN

ANWENDUNG 1 – KONFERENZANLAGE / KARAOKE SYSTEM



ANWENDUNG 2 – LIVE BESCHALLUNG EINER BAND

Wenn Sie ein externes Effektgerät verwenden, empfehlen wir Ihnen, die EFFECT RTN Regler in der MAIN und MONITOR Sektion (21 und 24) ganz runter zu drehen.



TECHNISCHE DATEN

Technische Daten	POWERPOD740
Endstufe, Ausgangsleistung in Watt	
Anzahl der Endstufenblöcke	2
Limiter (Begrenzer)	2
Klirrfaktor (THD) <0,5%, 1 kHz	
8 Ohm pro Kanal	135
4 Ohm pro Kanal	200
8 Ohm mono gebrückt	400
Eingänge	
Symmetrische Hi-Z / Lo-Z Kanäle	6, 2 mit Super Hi-Z (470 kOhm)
Symmetrische Mic/Stereo Line Kanäle	3
Tape (2T) Eingang	2 Cinch Buchsen
Aux In	1x Klinke, unsymmetrisch
Ausgänge	
Main Mono, Monitor, Effect	je 1x 6,3 mm TRS Klinke, unsymmetrisch
Rec Out	RCA (Cinch Buchsen)
Kanalzüge	
Aux Regler	2: Monitor, Effect
Pad Schalter	Kanal 1 - 4
LED Anzeigen	Peak
Lautstärkereglern	Drehregler
Summensektion	
Aux Send Summen	2: Monitor, Effect
Effect Return	1, mono
Effekt Return auf Monitor	ja
Lautstärke Drehregler	Monitor, Main
Pegelanzeigen	
2x 5-stellige LED Ketten	
Phantomspannung	
+48V DC	
Schaltung	
Global	
Eingebauter Effektprozessor (24bit interne Signalverarbeitung / 48 kHz Samplingrate)	
8 Programme	
Grafischer Equalizer	
2x 7-Band (kann auf Main 1 und Main 2 geschaltet werden)	
Eckfrequenzen	60 / 120 / 360 / 1 k / 2,5 k / 7 k / 16 kHz
Regelbereich	±12 dB
Rauschen (20Hz-20kHz, IHF-A gewichtet, Line Eingänge auf Summenausgänge L/R, alle Kanäle aktiviert, auf L/R geroutet)	
Summe @ 0dB, Kanalfader unten	<-78 dBu
Endstufenausgang, alle Fader unten	<-63 dBu
Verzerrung (THD)	
Endstufenausgang, 1 kHz, 20 Hz bis 20 kHz	@ 100 watts, 4 ohms <0,5%
Jeder Ausgang, 1 kHz @ +14 dBu, 20 Hz bis 20 kHz, Kanaleingänge	<0,3%
CMRR (1kHz @ -60 dBu, Gain auf Maximum)	80 dB
Übersprechen (1kHz @ 0dBu, 20Hz-20kHz, Kanaleingang auf Summenausgänge L/R)	
Kanalfader unten, alle anderen Kanäle auf 0dB	<-63 dB
Frequenzumfang (Mic Eingang auf Ausgang)	

20 Hz ~ 20 kHz, Line Level Ausgang @ +4dBu into 600 ohms	+0/-2 dB
20 Hz ~ 20 kHz, Endstufenausgang 1 Watt an 8 Ohm	+0/-2 dB
Maximalpegel	
Mikrofonvorverstärker	+10 dBu
Alle anderen Eingänge	+22 dBu
Unsymmetrische Ausgänge	+22 dBu
Impedanzen	
Lo-Z Einänge (Mikrofoneingang)	2,2 kOhm
Hi-Z Eingänge (Line Eingang)	5 kOhm
Super Hi-Z (Instrumenten Eingang)	470 kOhm
Alle anderen Eingänge	>10 kOhm
2-Spur RCA (Cinch) Ausgänge	1,2 kOhm
Alle anderen Ausgänge	560 Ohm
Klangregelung	3-Band, +/-15 dB
Bässe	80 Hz
Mitten	2,5 kHz
Höhen	12 kHz
Fußschalter	Digitaler Effekt An/Aus
Äquivalentes Eingangsrauschen Mikrofonvorverstärker E.I.N. (150 Ohm, maximale Verstärkung)	<122 dBm
Durchschnittlich maximale Stromaufnahme	200 Watt
Netzspannung	220 - 240 VAC, 50/60 Hz
Abmessungen (B x H x T)	475 x 280 x 280 mm
Gewicht	15,5 kg

BLOCKSCHALTBIKD

